

Prof. Dr. Alfred Toth

Syntaktische System-Verbände

1. Wie bereits in Toth (2016a) ausgeführt, kann man System-Verbände aus Objekt-Verbänden (vgl. Toth 2016b) definieren, indem man zu jedem Objekt O auch seine Umgebung $U(O)$ innerhalb von O^* definiert

$$O^* = (O, U(O)).$$

Setzt man S für O , so bekommt man natürlich sofort $S^* = (S, U(S))$ als Teilrelation der allgemeinen Systemrelation (vgl. Toth 2015).

2. Wie bereits in unseren Arbeiten zur Differenzierung von Objektabhängigkeit, unterscheiden wir zwischen 2-, 1- und 0-seitiger Objektabhängigkeit. Diese kann objektsyntaktisch und objektsemantisch, d.h. athematisch oder thematisch sein. Im folgenden werden syntaktische System-Verbände betrachtet.

2.1. 2-seitig syntaktisch objektabhängige System-Verbände



Rue de la Fontaine au Roi, Paris

2.2. 1-seitig syntaktisch objektabhängige System-Verbände



Rue de Varenne, Paris

2.3. 0-seitig syntaktisch objektabhängige System-Verbände



Rue Vieille du Temple, Paris

Wie man sieht, sind bei rein objektsyntaktischen Verbänden die 0-seitig objektabhängigen Objekte genau die inessiven, d.h. diejenigen mit 4 leeren Umgebungen.

Literatur

Toth, Alfred, Zu einer triadischen System-Definition. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

Toth, Alfred, Auflösung von System-Verbänden. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2016a

Toth, Alfred, Objekt-Verbände I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2016b

19.10.2016